

catricula s. gemmula, in welcher der Character und die Abbildung des ganzen Baumes war. Er mit diesen Gedanken ohne dem schwanger gehend / sahe mit klaren Augen / wie Gott und die Natur Bäume machte. Er imitirte solches alsobald / und befand das experiment just und wahrhaftig. Als er nun die Möglichkeit sahe: abstrahirte er davon / behielt es aber alles in seinem Herzen / und wolte es nicht entdecken noch offenbaren / bis er etwan alt oder unvermöglich werden möchte. Inzwischen war er mit der ersten Invention schon zufrieden / und glaubte / wann er solches nützliche Inventum denen Garten-Liebhabern würde communiciren / sie ihm wohl Dank davor abstatten solten. Und weil der Autor zu allen Zeiten beflissen war / dem Publico mehr als sich selbst zu dienen und zu nutzen: ließ er nachfolgendes in den Druck kommen / und machte diesen wunderbar-erfundenen Weg jedermännlichen kund. All-und jeden / welche Land-Güter und Gärten besitzen / oder Liebhaber der Obst-Bäume und fruchtbahren Stauden-Geswächse sind / wird hiemit kund und zuwissen gemacht:

Das aus der unbetrüglichen Wahrheit der Natur ein wunderbarer Universal-Weg zu hundert-tausendfacher Vermehrung so wohl aller exotischen / als einheimisch-und wilden Bäume und Stauden-Geswächse erfunden worden / vermittelt dessen man / an allen Ort-und Enden der ganzen Welt / alle und jede Augen / Zweige / Stämme und Aeste / deren viel hundert tausend an Bäumen und Stauden anzutreffen / innerhalb zwey / drey / oder bey einigen auf das längste in vier Monath-Frist in so viel hundert tausend besondere Bäume und Stauden / zu allen Zeiten / bis in den späten Herbst / mit geringen Unkosten und wenig Mühe formiren und bringen soll / so daß von einem jeden Auge / Zweige und Stämme die Wurkeln am Baume von selbst herunter hängen / ohne daß man gespaltene Töpfe / oder etwas sonst dergleichen appliciren darff. Und solcher neuen Universal-Vermehrung ungemainer Nutz bestehet

Erstlich

In Lust-Gärten.

Das / wer nur etliche exotisch-und ausländische Bäume und Stau-

Stau-